

Master in Informatik (MSc) Fachhochschule Brandenburg



Die Universität in den drei Fachbereichen *Technik, Wirtschaft* sowie *Informatik und Medien* werden attraktive, zukunftsweisende Studiengänge angeboten. Mehr als 2.450 junge Leute studieren in modernen Labors und Unterrichtsräumen auf einem parkähnlichen Campus. Das Studienangebot wird ständig weiterentwickelt, zum Beispiel mit dem Dualen Studiengang *Gebäudesystemtechnik*. Zunehmend werden auch Studiengänge mit internationalem Abschluss (Bachelor oder Master) angeboten wie *Computing and Media* oder *Technologie- und Innovationsmanagement*. Von den Studentinnen und Studenten der FHB besonders geschätzt wird das projektorientierte Studium. Die Themen werden gemeinsam mit Partnern in Industrie, Wirtschaft, Handwerk und Verwaltung aus der Region definiert. Auf diese Weise bietet sich den Studierenden die Möglichkeit, zukünftige Arbeitsfelder frühzeitig in der Praxis kennen zu lernen. Besonders engagiert fördert die Hochschule den internationalen Austausch in Lehre, Forschung und Studium. Die Fachhochschule Brandenburg unterhält Partnerschaften mit Hochschulen in Europa und Übersee.

Das Master Studium: Ziel des Master Studiums ist eine fundierte Vertiefung und Festigung des bereits vorhandenen Informatik-Wissens mit der Möglichkeit einer oder mehrerer Spezialisierungen im breiten Spektrum der Arbeits- und Forschungsgebiete des Fachbereichs Informatik und Medien. Dazu werden neben einer bewusst breit angelegten Grundlagen-Vertiefung auch spezifische Vertiefungen in ausgewählten Problembereichen angeboten.

Employment Opportunities: Kenntnisse und Methoden der Informatik sollen nutzbringend eingesetzt werden, um Probleme in unterschiedlichen Gebieten zu lösen. Wesentlich für das Gelingen jeder Problemlösung ist deshalb die Fähigkeit, sich in die Fragestellungen und Aufgaben des jeweiligen Anwendungsbereiches einzudenken zu können. Dies wird im Studium exemplarisch an einem Nebenfach geübt, das aus einem umfangreichen Angebot ausgewählt wird. In einem ausgewogenen Verhältnis werden Grundlagen und Vertiefung, Theorie und Anwendung angeboten. Das Ziel ist, sich später einmal flexibel auf die unterschiedlichsten Anforderungen im Berufsleben einstellen zu können.

Bewerbungsfristen:	30. Sept für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule Informatik oder verwandten Studiengängen mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	3

Master in International Business Management (MSc)

Fachhochschule Brandenburg



Die Universität In den drei Fachbereichen *Technik, Wirtschaft* sowie *Informatik und Medien* werden attraktive, zukunftsweisende Studiengänge angeboten. Mehr als 2.450 junge Leute studieren in modernen Labors und Unterrichtsräumen auf einem parkähnlichen Campus. Das Studienangebot wird ständig weiterentwickelt, zum Beispiel mit dem Dualen Studiengang *Gebäudesystemtechnik*. Zunehmend werden auch Studiengänge mit internationalem Abschluss (Bachelor oder Master) angeboten wie *Computing and Media* oder *Technologie- und Innovationsmanagement*. Von den Studentinnen und Studenten der FHB besonders geschätzt wird das projektorientierte Studium. Die Themen werden gemeinsam mit Partnern in Industrie, Wirtschaft, Handwerk und Verwaltung aus der Region definiert. Auf diese Weise bietet sich den Studierenden die Möglichkeit, zukünftige Arbeitsfelder frühzeitig in der Praxis kennen zu lernen. Besonders engagiert fördert die Hochschule den internationalen Austausch in Lehre, Forschung und Studium. Die Fachhochschule Brandenburg unterhält Partnerschaften mit Hochschulen in Europa und Übersee.

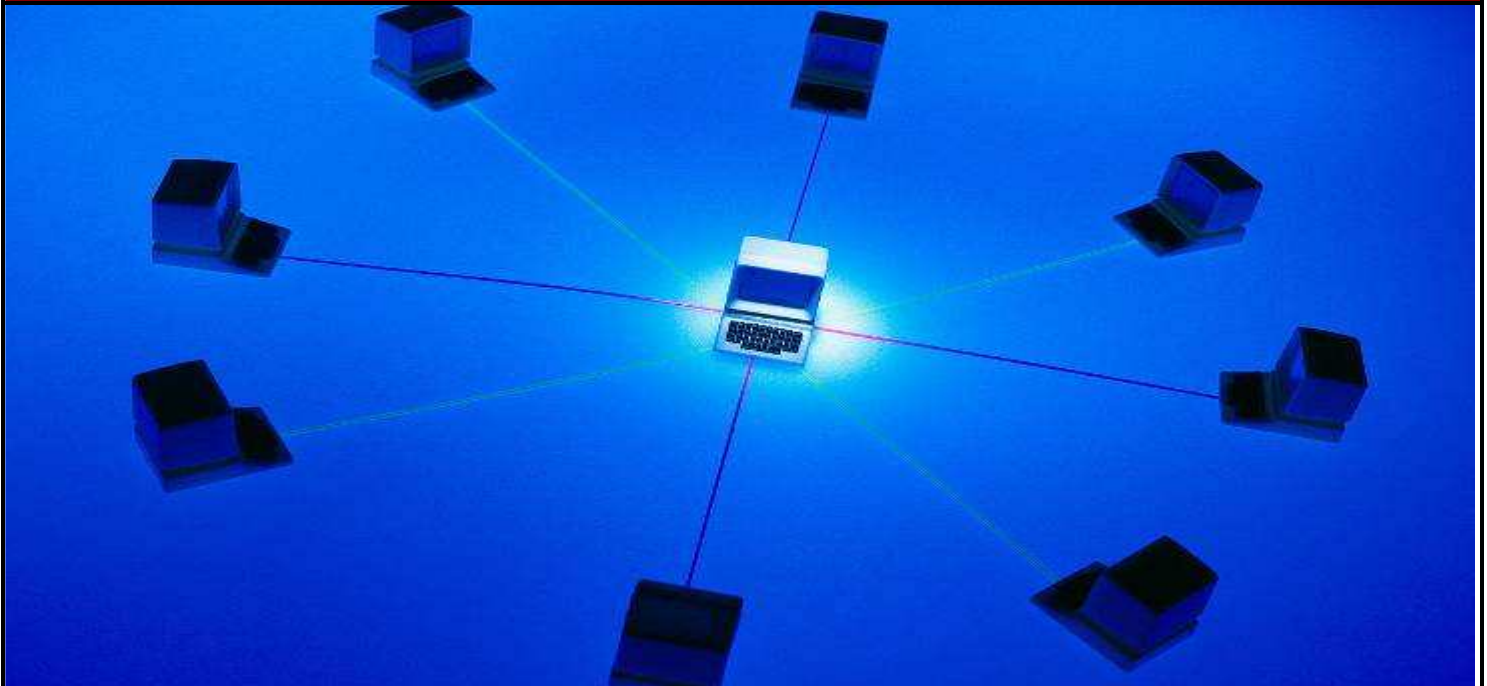
Das Master Studium: Der Studiengang ist modular aufgebaut und besteht aus: fachlichen Pflichtmodulen, Spezialisierungsmodulen sowie, Modulen mit ergänzenden Spezialkenntnissen. Die Module haben die folgenden fachlichen Inhalte: internationales Management und Marketing, international Entrepreneurship und KMU, quantitative Instrumente, internal & external behaviour in international context, Infrastrukturelle Instrumente, Accounting & Corporate Governance/ Internationales Controlling & Konzernrechnungslegung/ Technologie- und Innovationsmanagement/ Wirtschaftsinformatik.

Berufliche Perspektiven: Mit dem Master können die Absolventen Leitungsaufgaben in international agierenden Unternehmen übernehmen und besitzen spezielle Kompetenzen sowohl für kleinere Firmen, die an der Schwelle zur Internationalisierung stehen, als auch für mittlere und große, bereits weltweit tätige, Unternehmen. Zu Ihren beruflichen Herausforderungen gehören z.B.: internationale Führungs-, Lenkungs-, Planungs- und Koordinierungsaufgaben, internationale Markterschließung, Aufbau einer Niederlassung im Ausland, internationale Organisation und Überwachung von Effizienz sicherungs-, Evaluierungs- und Controllingsystemen.

Bewerbungsfristen:	30 .Sept für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule Studiengang BWL- Allgemeines Management bzw. einschlägiges, gleichwertiges, berufsqualifizierendes Hochschuldiplom, Bachelor- oder äquivalenter Abschluss mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF, IELTS 6.0
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF- vorbereitungskurs. + 3 months IELTS course	Freie Plätze	3

Master in Information Process Management (MSc)

Fachhochschule Brandenburg



Die Universität In den drei Fachbereichen *Technik, Wirtschaft* sowie *Informatik und Medien* werden attraktive, zukunftsweisende Studiengänge angeboten. Mehr als 2.450 junge Leute studieren in modernen Labors und Unterrichtsräumen auf einem parkähnlichen Campus. Das Studienangebot wird ständig weiterentwickelt, zum Beispiel mit dem Dualen Studiengang *Gebäudesystemtechnik*. Zunehmend werden auch Studiengänge mit internationalem Abschluss (Bachelor oder Master) angeboten wie *Computing and Media* oder *Technologie- und Innovationsmanagement*. Von den Studentinnen und Studenten der FHB besonders geschätzt wird das projektorientierte Studium. Die Themen werden gemeinsam mit Partnern in Industrie, Wirtschaft, Handwerk und Verwaltung aus der Region definiert. Auf diese Weise bietet sich den Studierenden die Möglichkeit, zukünftige Arbeitsfelder frühzeitig in der Praxis kennen zu lernen. Besonders engagiert fördert die Hochschule den internationalen Austausch in Lehre, Forschung und Studium. Die Fachhochschule Brandenburg unterhält Partnerschaften mit Hochschulen in Europa und Übersee.

Das Master Studium: Ziel des Master-Studiums Information Process Management ist die Vermittlung von Kenntnissen und Methoden des modernen Geschäftsprozess-Managements. Dabei werden sowohl analytische Fähigkeiten geschult als auch Methoden und Werkzeuge zur Implementierung und Optimierung von Prozessen vermittelt. Mit dem Abschluss des Master-Studienganges stehen Ihnen Positionen des mittleren und gehobenen Managements in Unternehmen und Verwaltungen offen, es besteht darüber hinaus die Möglichkeit zu promovieren.

Berufliche Perspektiven: Die Nachfrage nach überdurchschnittlich, praxisorientiert ausgebildeten Wirtschaftsinformatikern ist ungebrochen hoch. Dies liegt einerseits an der weiter wachsenden Bedeutung der Informationstechnologie, zum anderen daran, dass der effiziente Einsatz von Informationstechnologie nicht allein eine technische Herausforderung darstellt. Viele Unternehmen suchen deshalb qualifizierte Mitarbeiter, die mit den wesentlichen informationstechnischen Konzepten vertraut sind und gleichzeitig über fundierte Kenntnisse betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge verfügen.

Bewerbungsfristen:	30 .Sept für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Wirtschaftsinformatik mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5

Master in Security Management (MSc)

Fachhochschule Brandenburg



Die Universität In den drei Fachbereichen *Technik, Wirtschaft* sowie *Informatik und Medien* werden attraktive, zukunftsweisende Studiengänge angeboten. Mehr als 2.450 junge Leute studieren in modernen Labors und Unterrichtsräumen auf einem parkähnlichen Campus. Das Studienangebot wird ständig weiterentwickelt, zum Beispiel mit dem Dualen Studiengang *Gebäudesystemtechnik*. Zunehmend werden auch Studiengänge mit internationalem Abschluss (Bachelor oder Master) angeboten wie *Computing and Media* oder *Technologie- und Innovationsmanagement*. Von den Studentinnen und Studenten der FHB besonders geschätzt wird das projektorientierte Studium. Die Themen werden gemeinsam mit Partnern in Industrie, Wirtschaft, Handwerk und Verwaltung aus der Region definiert. Auf diese Weise bietet sich den Studierenden die Möglichkeit, zukünftige Arbeitsfelder frühzeitig in der Praxis kennen zu lernen. Besonders engagiert fördert die Hochschule den internationalen Austausch in Lehre, Forschung und Studium. Die Fachhochschule Brandenburg unterhält Partnerschaften mit Hochschulen in Europa und Übersee.

Das Master Studium: Der akkreditierte dreisemestrige Masterstudiengang Security Management bietet eine praxisorientierte Basisausbildung für ein integriertes Sicherheitsmanagement und vermittelt eine Gesamtsicht von Unternehmens- und Organisationssicherheit. Die Lehrinhalte basieren gleichteilig auf klassischen betriebswirtschaftlichen und technischen, IT - relevanten Sicherheitsthemen. Darauf aufbauend kann jeder Studierende eine individuelle Profilierung im Rahmen der Wahlpflichtfächer und der Studien- und Masterarbeiten umsetzen.

Berufliche Perspektiven: Sicherheit im Bereich der Informationsverarbeitung stellt einen immer wichtiger werdenden Aspekt für Unternehmen, Organisationsgestaltung und Management dar. Die Nachfrage nach Sicherheitsmanagern, die eine wissenschaftliche Ausbildung durchlaufen haben, ist in vielen Bereichen der Berufswelt sehr hoch.

Bewerbungsfristen:	30 .Sept für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder in den Fächern Sicherheitsmanagement, Wirtschaftsinformatik, Informatik, Nachrichtentechnik oder Elektrotechnik mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl, Erfahrungen im Bereich IT-Sicherheit oder Gebäudesicherheit aus einer praktischen Tätigkeit von mindestens einem Jahr. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	3 Semesters Master Program	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	3

Studium an der Fachhochschule Jena



Die Stadt Jena bietet ein einzigartiges Ensemble von modernen Hochschulen, reichen kulturellen und geistigen Traditionen und Hightech-Industrie. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Sie verfügt über hervorragend ausgestattete Fachlabore, Laboreinheiten und spezielle Übungsräume. Weiterhin stehen den Studenten sieben moderne Hörsäle und 52 Seminarräume zur Verfügung. Auf dem Campus befinden sich fünf architektonisch höchst bemerkenswerte Gebäude, welche die Unterrichts-, Mitarbeiteräume und Labore beherbergen. Die unmittelbare Nähe zu solchen weltberühmten Unternehmen wie Carl Zeiss Jena und Schott ermöglichen den Studierenden der FH Jena bereits während des Studiums praktische Erfahrungen zu machen. Forschung und Entwicklung auf folgenden Gebieten werden groß geschrieben: Pharma-Biotechnologie, Augenoptik, Umwelttechnik, Lasermaterialbearbeitung, Fertigungssteuerung und Qualitätssicherung, Angewandte Optik, Mechanische Schwingungen und Technische Akustik, Simulation betrieblicher Abläufe, Mikroprozessortechnik und Elektronikdesign etc.

Wir unterstützen Sie aktiv bei der Bewerbung an der FH Jena. Im Folgenden finden Sie eine AUSWAHL an innovativen Studiengängen, die die FH Jena anbietet:

Studiengang	Abschluss
Medizintechnik	Bachelor
Biotechnologie	Bachelor
Scientific Instrumentation	Master/ International degree course / Englisch
Werkstofftechnik	Bachelor
Augenoptik /Optometrie	Bachelor
Sozialarbeit	Bachelor
Prozessintegrierter Umweltschutz	Bachelor
Systemdesign	Master
Laser- und Optotechnologien	Master



Senden Sie bitte Ihre Bewerbung per Email an
admissions@eurasia-institute.com
 Tel: +49-30-86 39 83 70 Fax: +49-30-86 39 83 71
 EURASIA Institute, Zulassungen
 Obentrautstraße 72, 10963 Berlin, Germany

Masters in Optometry & Vision Science (MSc) Fachhochschule Jena



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

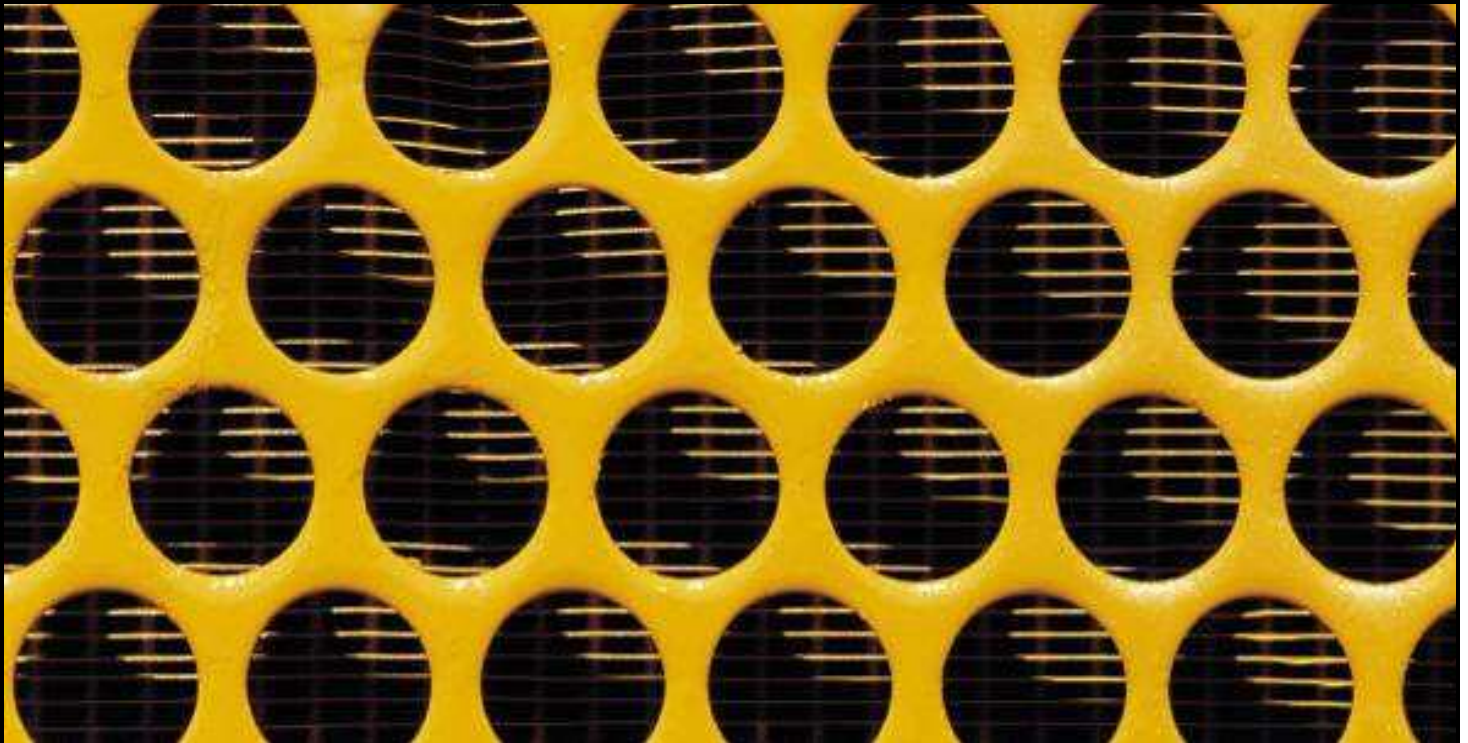
Das Master Studium: Die Anforderungen an die Sehaufgaben der Menschen wachsen stetig. Sowohl die Industrie als auch augenoptische und medizinische Berufsgruppen brauchen hochqualifizierte Fachkräfte, um den komplizierten Anforderungen durch interdisziplinäres Arbeiten gerecht zu werden. Der Master im Fachgebiet Optometrie/ Vision Science soll in der Lage sein, auf wissenschaftlichem Niveau Fehlsichtigkeiten zu erkennen und zu korrigieren sowie die optimale Versorgung sicher zu stellen. Das umfasst medizinisch-ophthalmologische und optische Kenntnisse und Techniken, um die Ursachen von Sehproblemen zu erfassen und das bestmögliche Sehen zu erreichen.

Berufliche Perspektiven: die Hochschulabsolventen erwerben mit dem Master of Science einen international anerkannten Abschluss und sichern sich damit gute Chancen auf dem globalen Arbeitsmarkt. Für sie ergeben sich, zum Beispiel, folgende Einsatzmöglichkeiten: Institutionen der Sehbehinderten-Rehabilitation, Optische Industrie, Einrichtungen der Laserchirurgie, Beleuchtungsindustrie.

Bewerbungsfristen:	1 .August für das folgende Sommersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule im Bereich Augenoptik/ Optometrie mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl.		
Details zum Programm	Masterkurs 3 Semester	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5

Master in Werkstofftechnik (MSc)

Fachhochschule Jena



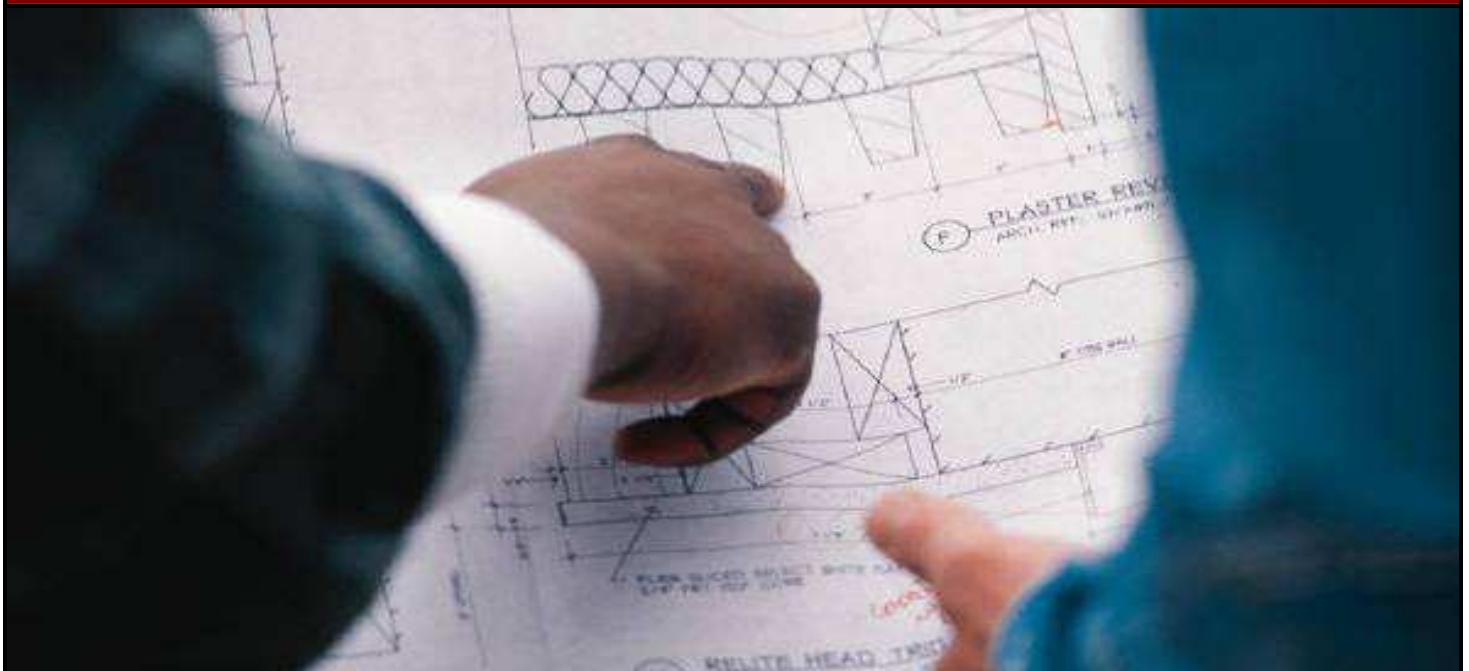
Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

Das Master Studium: der Studiengang Werkstofftechnik/Materials Engineering ist ein konsekutiver Masterstudiengang, der auf dem Bachelor- oder Diplomstudiengang modular aufbaut. In 4 Semestern wird das Wissen erweitert und vertieft. Im Masterstudium wird Wert auf eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten und Forschen unter Anleitung gelegt. Das Ziel der Ausbildung der Absolventen des Masterstudienganges Werkstofftechnik/Materials Engineering besteht darin, qualifizierte Fachkräfte bereit zu stellen, welche die Grundlagen der Natur- und Ingenieurwissenschaften beherrschen, sowie vertiefte Kenntnisse der Werkstoffe und der Werkstofftechnologien besitzen.

Berufliche Perspektiven: im Masterstudiengang werden Absolventen für den Einsatz in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung sowie in materialbasierten Industriezweigen ausgebildet. Mögliche Einsatzgebiete könnten sein: Industriebranchen mit Werkstoffeinsatz, Werkstoffherstellende Industrie, Materialwissenschaftlichorientierte Forschungseinrichtungen oder Werkstoffverarbeitende Industrie.

Bewerbungsfristen:	1. February für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule in Werkstofftechnik, Materialwissenschaften oder einem vergleichbaren naturwissenschaftlich-technischen Studiengang mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang (MSc)	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5

Masters in Industrial Engineering (MSc) Fachhochschule Jena



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

Das Master Studium: der Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen ist eine integrative weiter führende Ausbildung in wirtschafts- und ingenieurwissenschaftlicher Richtung für Wirtschaftsingenieure und Ingenieure. Ziel des Studiengangs ist die Entwicklung und Vertiefung von Management-Kompetenzen und von Kenntnissen und Fähigkeiten rund um die Wertschöpfungskette in Unternehmen. Das Studium ist integrativ ausgerichtet, d.h. Zusammenhänge zwischen verschiedenen Lehrgebieten werden in allen Modulen hergestellt und in praxisbezogenes Methodenwissen umgesetzt.

Berufliche Perspektiven: Die Absolventen sind in der Lage, regional, bundesweit und international rasch in vielfältige Führungsaufgaben in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen hineinzuwachsen. Die vermittelte wissenschaftliche Ausbildung zum Master of Science befähigt die Absolventen zudem zur Aufnahme eines Promotionsverfahrens in den Bereichen von Technik und Wirtschaft und ermöglicht den Zugang zum höheren Dienst.

Bewerbungsfristen:	1.Feb für das folgende Wintersemester 1 st August für das folgende Sommersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Bachelor-Abschluss (210 ECTS-Punkte) in einem Studiengang im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl. Die Zulassung zum Studium im Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen setzt ein positives Ergebnis in dem vom Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen der FH Jena durchgeführten Eignungsfeststellungsverfahren voraus.		
Details zum Programm	3 Semester Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5

Masters in Maschinenbau (MSc)

Fachhochschule Jena



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus.

Das Master Studium: Schwerpunkte des neuen Masterstudienganges sind u.a. die verstärkte Durchdringung numerischer Problemstellungen, die Behandlung von Struktur-, Wärme- und Strömungsprozessen sowie die intensive Auseinandersetzung mit konstruktions- und fertigungstechnischen Spezialthemen. Ergänzt wird die fachliche Ausbildung mit der Vermittlung entscheidender nichttechnischer Schlüsselqualifikationen, so z.B. Fremdsprachen, Rhetorik und Präsentationstechnik, die mehr denn je von hoher beruflicher Relevanz sind.

Berufliche Perspektiven: Grundsätzlich ist festzustellen, dass die beruflichen Perspektiven von Maschinenbau-Ingenieuren weiterhin exzellent sind. Den Absolventen ermöglicht das breit angelegte Studium zum Master of Engineering (M. Eng.) die Aufnahme interessanter und anspruchsvoller Tätigkeiten in vielen Industriebereichen z.B. Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie, Luft- und Raumfahrtindustrie, Umwelttechnik, Medizintechnik und optische Industrie.

Bewerbungsfristen:	1.Feb. für das folgende Wintersemester 1. August für das folgende Sommersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss (210 CP) erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Ingenieurstudium (z.B. Maschinenbau, Feinwerktechnik, Fahrzeugtechnik o.ä.) mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl.		
Details zum Programm	3 Semester Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5 per year

Masters in Mechatronik (MSc)

Fachhochschule Jena



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus.

Das Master Studium: Das Ausbildungsziel ist auf diese neuen Anforderungen ausgerichtet und durch Lehrinhalte zu folgenden Schwerpunkten untersetzt: Simulation mechatronischer und elektromechanischer Systeme, Informationstechnik/Embedded Systems, Modellgestützte Regelungssysteme, Produktentwicklung/Mechatronik/FEM. Weiterhin kann einer der Wahlpflichtmodule Automatisierungstechnik oder Schwingungstechnik gewählt werden; Softskills ergänzen das Angebot.

Berufliche Perspektiven: Die Mechatronik ist eine relativ „junge“ Ingenieurwissenschaft, die die „klassischen“ Ingenieurwissenschaften der Mechanik, der Elektrotechnik sowie der Informationstechnik miteinander verbindet. Der Mechatronik-Ingenieur übt also die Tätigkeiten aus, die tieferegreifende Kenntnisse sowohl des Maschinenbaus als auch der Elektrotechnik/Elektronik erfordern.

Bewerbungsfristen:	1.Feb. für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss (210 CP) erworben bei einer Universität oder Fachhochschule in Mechatronik in einer gleichen oder fachlich verwandten Studienrichtung einer anderen Bildungseinrichtung mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl.		
Details zum Programm	3 Semester Mastersstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	10 pro Jahr

Masters in Pharma- Biotechnologie (MSc)

Fachhochschule Jena



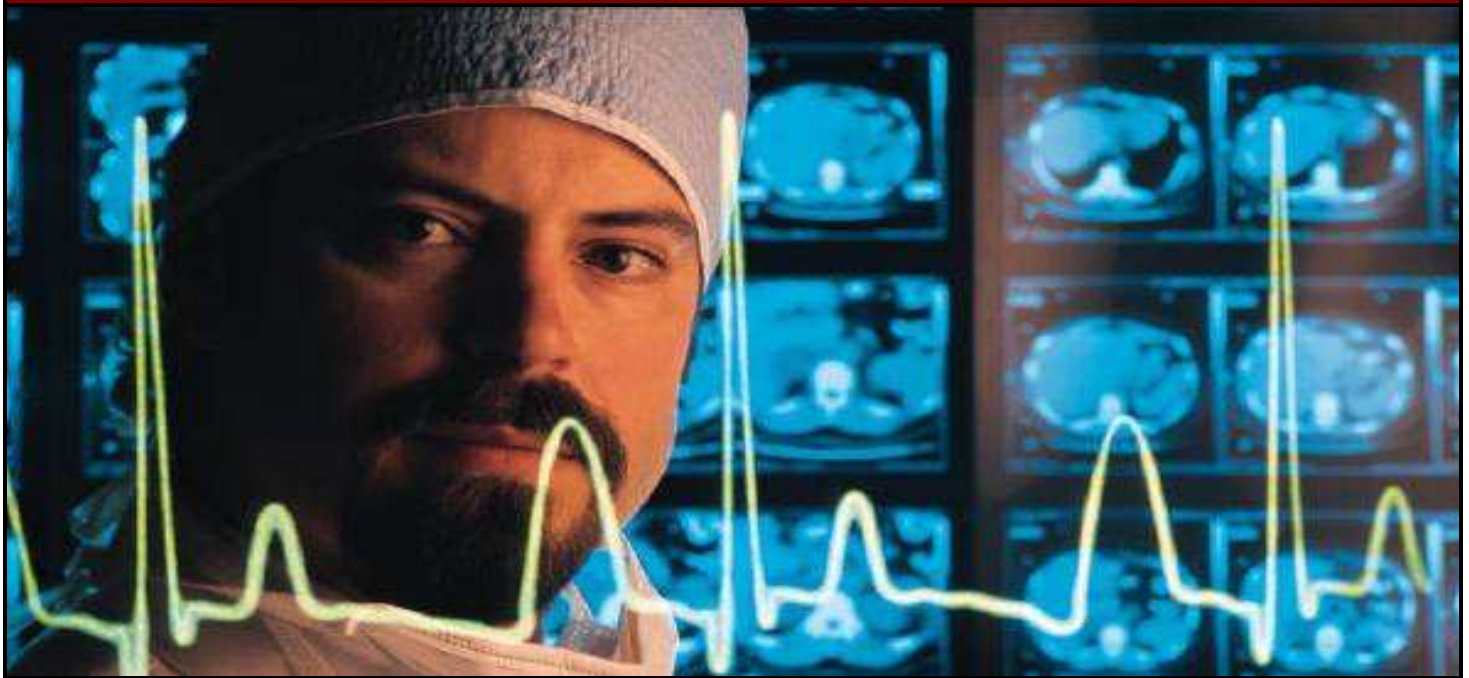
Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

Das Master Studium: Der Master dient vor allem der fachspezifischen Vertiefung in den Fachgebieten der rekombinanten und niedermolekularen Bioprodukten, der Bioprozesstechnik, der molekularen Biologie und Zellbiologie, der Enzymtechnologie, der molekularen Medizin sowie der Gentechnik und des Protein Engineering. Der Studienplan sieht im 3. Semester ein Wahlpflichtmodul im Umfang von sechs ECTS-Credits vor. Durch das Wahlpflichtmodul können die Studenten die Themengebiete vertiefen, die sich mit ihren Interessen und bevorzugten zukünftigen Arbeitsgebieten decken.

Berufliche Perspektiven: Die Absolventen werden in die Lage versetzt, die molekularen und zellulären Mechanismen der Regulation von Stoffwechselprozessen und ihre pathologischen Veränderungen bei der Entstehung von Krankheiten zu verstehen und dieses Wissen zur Entwicklung und Herstellung von Pharmaka mit humaner Anwendungsorientierung zu nutzen. Auf biochemischer und molekular-zellbiologischer sowie gerätetechnischer Ebene können sie Forschungs- und Entwicklungsarbeiten sowie forschungsintensive Dienstleistungen ausführen. Sie wirken maßgeblich mit an der Entwicklung und Herstellung von: Therapeutika aus niedermolekularen und rekombinanten Bioprodukten, Diagnostika auf biochemischer und molekular-zellbiologischer Grundlage, biochem.-analytischen und molekular-zellbiologischen FuE-Werkzeugen.

Bewerbungsfristen:	1.Feb. für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss (erworben bei einer Universität oder Fachhochschule in Biotechnologie mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl. Über die Zulassung zum Studium wird in einem festgelegten Auswahlverfahren entschieden.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5

Master in Medizintechnik (MSc) Fachhochschule Jena



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

Das Master Studium: die methodische Profilierung zielt daher auf die Vermittlung von Spezialfähigkeiten der modernen medizinelektronischen Geräte- und Systementwicklung. Die inhaltliche Profilierung des Master-Studienganges ergibt sich aus der klaren Fokussierung auf medizintechnische Forschung und Anwendungen mit Schwerpunkten in ausgewählten Bereichen wie zum Beispiel der kardiovaskulären Medizintechnik, Gastroenterologie, diagnostischen Sensorik und der Bildgebung. Die Forschungsorientierung des Studienganges beinhaltet darüber hinaus eine hervorgehobene Möglichkeit der unmittelbaren Anwendung moderner Forschungsergebnisse der einzelnen Fachgebiete innerhalb einer sich über drei Semester erstreckenden Projektarbeitsphase, wo die Studierenden eigene Projekte in Zusammenarbeit mit Firmen und anderen Forschungseinrichtungen bearbeiten. Damit werden die Studierenden frühzeitig auf die Anforderungen moderner technologie-orientierter Unternehmen und Forschungseinrichtungen vorbereitet.

Berufliche Perspektiven: Der Abschluss des Master-Studienganges Medizintechnik ermöglicht den Absolventen das Arbeiten in folgenden Aufgabenfeldern: Ingenieurwissenschaftliche Entwicklung und Produktion medizinelektronischer, Geräte und sensorischer Systeme, Anwendungsnahe Forschung und Entwicklung medizinischer Informationstechnologie, Entwicklung und Implementierung von Hard- und Softwarelösungen, im Bereich medizintechnischer Geräte, Biomedizinische Forschung in Instituten, Unternehmen und Kliniken.

Bewerbungsfristen:	1. Feb. für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss (erworben bei einer Universität oder Fachhochschule in Medizintechnik mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl. Über die Zulassung zum Studium wird in einem festgelegten Auswahlverfahren entschieden.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

Das Master Studium: das Ausbildungsziel ist auf diese neuen Anforderungen und Möglichkeiten des Systementwurfes ausgerichtet und durch Lehrinhalte zu folgenden Schwerpunkten untersetzt: Methoden und Werkzeuge des Systementwurfes, Hardware/Software-Systemsynthese, Test, Modellierung/Simulation und der Entwurf ausgewählter, Systeme (Automatisierungssysteme, Embedded Systeme oder optoelektronische Systeme), Erstellung des Lasten- und Pflichtenheftes. Es wird weiterhin kommunikative und Fremdsprachen-Kompetenz erworben.

Berufliche Perspektiven: Der Studiengang bietet ein ausgewogenes Verhältnis von Grundlagen- und Spezialwissen, das den Absolventen den Zugang zu vielen modernen und anspruchsvollen Arbeitsgebieten in Forschung und Entwicklung ermöglicht. Der Master-Abschluss ist eine gute Startposition in der Industrie, in Forschungseinrichtungen sowie für eine weitere Qualifizierung.

Bewerbungsfristen:	1. Feb. für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule in Elektrotechnik/Automatisierungstechnik, Kommunikations- und Medientechnik oder Technische Informatik mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl.		
Details zum Programm	3 Semesters Masters Program	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	10

Master in Soziale Arbeit (MSc) Fachhochschule Jena



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

Das Master Studium: Der Studiengang wird seine AbsolventInnen für Führungspositionen in Arbeitsfeldern Sozialer Arbeit sowie für eine weitere wissenschaftliche Laufbahn qualifizieren. Das heißt, dass sie neben einer qualifizierten vertiefenden Ausbildung in Theorie Sozialer Arbeit insbesondere in die Lage versetzt werden, erworbenes Wissen reflexiv im Sinne einer sozialpädagogischen fachlichen Kompetenz, gegründet auf lebensweltlicher und systemischer Analyse, sozialpädagogischer Diagnose und Aushandlung mit den Adressaten umzusetzen, komplexe Zusammenhänge zu erfassen und adäquat darauf reagieren zu können. Planen, reflektieren, konzipieren, koordinieren, organisieren, evaluieren und überwachen sind wesentlich damit verbundene Fertigkeiten. Sie betreffen sowohl die strukturelle Organisationsentwicklung als auch Kompetenzen im Umgang mit MitarbeiterInnen. Bei diesem Studienangebot handelt es sich um eine vertiefte Weiterqualifizierung im generalistischen Ausbildungsansatz, wie er im Bachelorstudiengang verfolgt wird.

Berufliche Perspektiven: Angesichts des sozialen Wandels, sozialer Probleme und dem daraus entstehenden gesellschaftlichen und sozialpolitischen Steuerungsbedarf entsteht ein wachsender Bedarf an Führungskräften in der Sozialen Arbeit, die den Herausforderungen der Aufbau- und Umstrukturierungsprozesse professionell begegnen.

Bewerbungsfristen:	15. Jan. für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule im Bereich Sozialer Arbeit mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl oder ein Bachelor-, Magister- oder Diplomabschluss in einem sozial-, verhaltens-, geistes- oder erziehungswissenschaftlichem Fach und mindestens zwei Jahre berufliche Praxis in einem Arbeitsfeld Sozialer Arbeit und ein Schreiben, das die Motivation für das Masterstudium ausdrückt		
Details zum Programm	3 Semesters Masters Program	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	3

Masters in Laser- und Optotechnologien (MSc) Fachhochschule Jena



Die Universität: 1991 wurde die Fachhochschule Jena als eine der ersten Bildungseinrichtungen ihrer Art in den neuen Bundesländern gegründet. Heute hat sie knapp 5.000 Studierende. Die kurzen Studienzeiten und eine praxisorientierte Ausrichtung des Studiums ergänzen in sinnvoller Weise die Ausbildung an Universitäten und Technischen Hochschulen. Die Fachhochschule Jena ruht auf drei Ausbildungssäulen: den Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und den Sozialwissenschaften. Aktuell bietet die FH Jena in den acht Fachbereichen 33 attraktive Studienprogramme an. Die Umstellung auf die Bachelor- und Masterabschlüsse ist mit der erfolgreichen Akkreditierung aller Direktstudiengänge der FH Jena seit Jahresbeginn 2007 vollzogen. Das ist Thüringenweit bislang einmalig. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die FH mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus. Fruchtbare Kooperationen gibt es auch mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungseinrichtungen Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation. Die Vernetzung mit regionaler und überregionaler Wirtschaft und Wissenschaft, dem „Cluster Jena“ sowie der hohe Stellenwert von Forschung und Entwicklung machen das Besondere der jungen, flexiblen Fachhochschule Jena aus

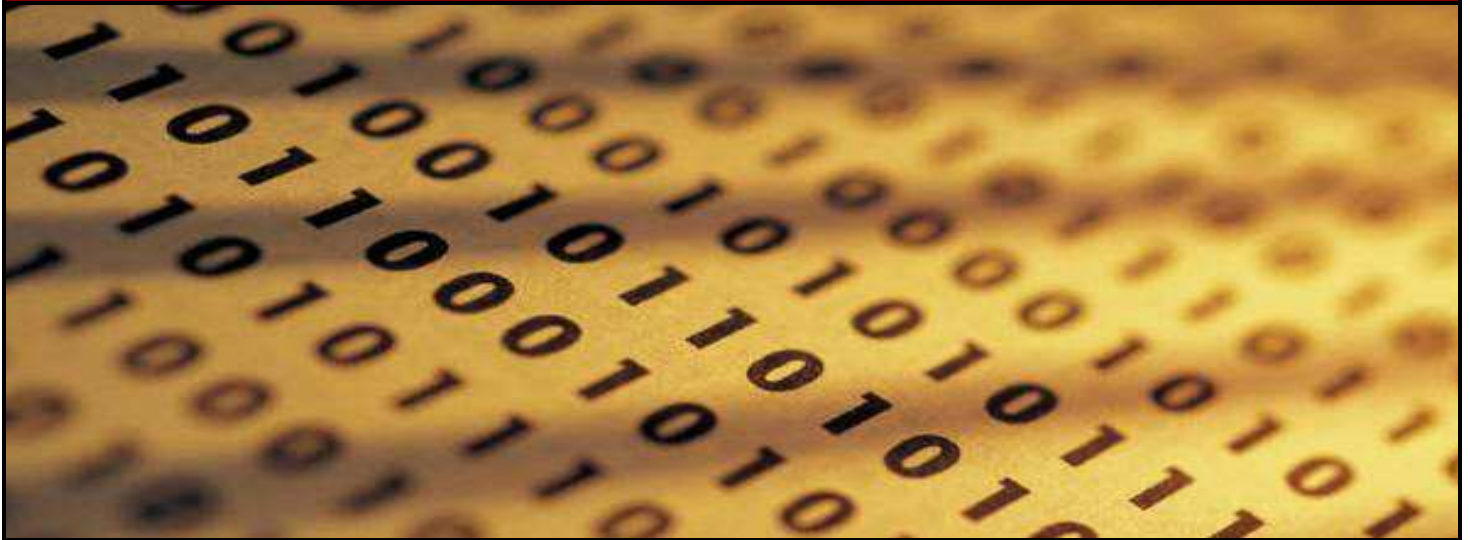
Das Master Studium: Einerseits ermöglicht die Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen eine stärkere wissenschaftsorientierte Ausbildung, andererseits kann durch die Einbeziehung von Unternehmen der Region eine Ausbildung mit auf die Wirtschaft abgestimmten Ausbildungsinhalten erfolgen. Damit wird eine flexible, entsprechend den aktuellen Anforderungen zugeschnittene Profilierung erreicht. Ausbildungsschwerpunkte sind die Gebiete der Lasertechnik, Optik, Optiktechnologie, Optikentwicklung und Optoelektronik.

Berufliche Perspektiven: das größte Problem der Branche ist derzeit der akute Fachkräftemangel. Insgesamt fehlen gegenwärtig alleine den Optischen Technologien der Branche, wenn man alle Einsatzgebiete einschließt, über 10.000 qualifizierte Mitarbeiter. Somit ist die Voraussetzung für einen interessanten und gut honorierten Arbeitsplatz für Absolventen, insbesondere des Studienganges „Laser- und Optotechnologien“, außerordentlich günstig.

Bewerbungsfristen:	1 st Feb. für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule technischem oder naturwissenschaftlichem Fachgebiet mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl. Über die Zulassung zum Studium wird in einem festgelegten Auswahlverfahren entschieden.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5

Master in Computational Engineering (MSc)

Universität Erlangen Nürnberg



Die Universität: Bewusstsein für Tradition und Innovation kennzeichnet die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, die 1743 gegründet wurde. Die Universität verfügt über ein Fächerspektrum, das in seiner Vielfalt und seiner interdisziplinären Vernetzung deutschlandweit einzigartig ist. In intensiver Zusammenarbeit mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen und der Wirtschaft spielt sie eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung von Konzepten und Technologien für die Zukunft. Mit mehr als 260 Lehrstühlen und insgesamt rund 12.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (inkl. Klinikum), etwa 26.000 Studierenden und circa 136 Studienfächern ist sie die zweitgrößte Universität Bayerns und eine gewichtige Größe in Forschung und Lehre weit über die Region hinaus. Ihr hohes wissenschaftliches Potential macht die Universität Erlangen-Nürnberg zu einem leistungsfähigen Partner für Wirtschaft und Kultur. Mit einem Ausgabevolumen von über 650 Millionen Euro pro Jahr stellt die Universität einen wesentlichen Wirtschaftsfaktor in der Region dar.

Das Master Studium: Computational Engineering Science ist ein interdisziplinär angelegter Studiengang, dem die Fächer Maschinenbau, Mathematik und Informatik zugrunde liegen. Um komplexe ingenieurwissenschaftliche Probleme zu lösen, ist der Computer in vielen Fällen ein ausgezeichnetes Werkzeug. Dabei besitzt die fachgerechte Auswahl und Beurteilung kommerzieller Softwaretools oder die Entwicklung geeigneter neuer Algorithmen und Software sowie die Auswahl der dem Problem angemessenen Computerarchitektur einen wichtigen Stellenwert. Der Master-Studiengang Computational Engineering Science baut auf den im Bachelor-Studiengang vermittelten Fachkenntnissen auf. Im Master-Studium liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung von wissenschaftlichen Kenntnissen sowie der Vermittlung der Methodik zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Beschäftigungsmöglichkeiten: Nach dem Studium der Computational Engineering Science stehen der fertigen Ingenieurin / dem fertigen Ingenieur Karrierechancen in vielen Branchen offen. So gewinnen beispielsweise in der chemischen Industrie, der Automobilindustrie, der Luft- und Raumfahrtindustrie rechnergestützte Verfahren immer mehr an Bedeutung. Neben diesen ingenieurwissenschaftlich ausgerichteten Arbeitsfeldern qualifiziert der Studiengang natürlich auch zur Arbeit in der Softwareindustrie. Durch die Kenntnisse in verschiedenen Wissensbereichen sind die Absolventen nur in geringem Maße auf einen Berufszweig festgelegt. Das Studium erschließt dem Absolventen alle Berufsanforderungen, in denen ingenieurwissenschaftliche Grundkenntnisse und gleichzeitig die Fähigkeit, Computer zur Lösung der Problemstellungen einzusetzen, gefordert werden.

Bewerbungsfristen:	30. April für das folgende Wintersemester	Kosten	592 € pro semester
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss (210 CP) erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Wirtschaftsinformatik oder Ingenieurwissenschaften mit mindestens 75% der maximal erreichbaren Punktezahl. Qualifikationsfeststellungsverfahren . Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF TDN4, IELTS 6.0
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 months Premium Superintensive German course including TestDaf preparation + IELTS course if necessary	Freie Plätze	10



Die Universität: Mit der Gründung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Sozialwesen Zittau/Görlitz (FH) am 13. Juli 1992 wurde in der Oberlausitz eine Bildungseinrichtung mit einem Doppelstandort errichtet, die für die Jugendlichen in der Region und darüber hinaus ein breites und attraktives Ausbildungsangebot mit sehr guten Einstiegschancen ins Berufsleben anbietet. Beide Städte, Zittau und Görlitz, können auf eine jahrhundertealte Tradition in Bildung, Wissenschaft und Kunst zurückblicken:

-Görlitz bietet eine wunderschön restaurierte Altstadt mit vielen kleinen Kneipen. An der Nahtstelle zur Erweiterung der EU lässt sich Kultur und Geschichte hautnah erleben. Die Fachbereiche in Görlitz sind : Sozialwesen, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, (Tourismus, Kultur und Management);

- Zittau bietet als Stadt im Dreiländereck Polen, Tschechien, Deutschland einen guten Ausgangspunkt für Fahrten ins Iser- und Riesengebirge. Direkt vor der Haustür lädt das Zittauer Gebirge zu Wanderungen und sportlichen Aktivitäten ein. Die Fachbereiche in Zittau: Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Maschinenwesen, Mathematik/Naturwissenschaften, Sprachen, Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft, Ingenieurwesen).

Das Master Studium: Schwerpunkte des Studiengangs sind neben den Grundlagen des Facility Managements die Technische Gebäudeausrüstung und das Technischen Gebäudemanagement. Außer den Grundlagen in klassischen Ingenieurdisziplinen werden betriebswirtschaftliche und juristische Kenntnisse vermittelt. Im 3. Semester des Master-Studiums durchlaufen alle Studierenden der Fachhochschulen gemeinsam nacheinander drei fünfwöchige Blocklehrveranstaltungen in Mittweida, Zittau und Zwickau. Hierbei werden vertiefte Kenntnisse zu komplexen Themen vermittelt, es stehen modernste Laboreinrichtungen zur Verfügung.

Berufliche Perspektiven: Die in modernen Gebäuden installierte technische Ausrüstung besteht aus einer Vielzahl von Systemen und Komponenten. Das Investitionsvolumen für die technische Ausrüstung übersteigt bei modernen Gebäuden die Kosten für den Rohbau im Regelfall deutlich. Damit fällt dem Fachgebiet des Facility Managements eine zentrale Bedeutung bezüglich der Investitions- und vor allem der späteren Betriebskosten zu. Es werden wesentliche Grundlagen für einen möglichst sparsamen Energieverbrauch und einen insgesamt umweltverträglichen Gebäudebetrieb gelegt. Der Facility Manager ist ein Generalist, der die Fähigkeit und Kompetenz zur Gesamtschau aller Systeme bei der Planung, Errichtung und beim Betrieb besitzt, der technische Beratungen erteilt, nachprüfbar Kostenrechnungen liefert und den Anlagenbetrieb im Zusammenwirken überwacht, analysiert und beurteilt.

Bewerbungsfristen:	15 Jan für das folgende Wintersemester	Kosten	
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Ingenieurwesen. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9-month Premium Superintensive German Course including TestDaf preparation	Freie Plätze	10



Die Universität: Mit der Gründung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Sozialwesen Zittau/Görlitz (FH) am 13. Juli 1992 wurde in der Oberlausitz eine Bildungseinrichtung mit einem Doppelstandort errichtet, die für die Jugendlichen in der Region und darüber hinaus ein breites und attraktives Ausbildungsangebot mit sehr guten Einstiegschancen ins Berufsleben anbietet. Beide Städte, Zittau und Görlitz, können auf eine jahrhundertealte Tradition in Bildung, Wissenschaft und Kunst zurückblicken:

-Görlitz bietet eine wunderschön restaurierte Altstadt mit vielen kleinen Kneipen. An der Nahtstelle zur Erweiterung der EU lässt sich Kultur und Geschichte hautnah erleben. Die Fachbereiche in Görlitz sind : Sozialwesen, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, (Tourismus, Kultur und Management);

- Zittau bietet als Stadt im Dreiländereck Polen, Tschechien, Deutschland einen guten Ausgangspunkt für Fahrten ins Iser- und Riesengebirge. Direkt vor der Haustür lädt das Zittauer Gebirge zu Wanderungen und sportlichen Aktivitäten ein. Die Fachbereiche in Zittau: Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Maschinenwesen, Mathematik/Naturwissenschaften, Sprachen, Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft, Ingenieurwesen).

Das Master Studium: Das Studium dauert zwei Jahre, ist voll modularisiert und entsprechend dem ECTS-System mit Leistungspunkten versehen. Die Module werden je nach Anforderung in englischer oder deutscher Sprache gehalten. In den ersten drei Semestern sind fünf oder sechs Module mit insgesamt 30 Leistungspunkten zu absolvieren. Im vierten Semester wird die Master-Arbeit angefertigt, die mit 30 Leistungspunkten bewertet wird, so dass das Studium insgesamt 120 Leistungspunkte umfasst. Im Studium gibt es Pflichtmodule und Vertiefungsmodule. Durch die Vertiefungsmodule können drei Vertiefungsrichtungen gewählt werden: Service-Orientierte Architektur, Autonome Intelligente Agenten, Wissensmanagement

Berufliche Perspektiven: Mehr als Hunderttausend hochqualifizierte Informatiker werden gesucht. Informatiker sind „Mangelware“ und das beschränkt sich nicht nur auf den Bereich Programmierung, Ingenieurwissenschaften und System Analysten. Auch bei anderen Tätigkeiten aller Art sind Computerkenntnisse erforderlich und auch hier gibt es einen Mangel an entsprechenden Arbeitskräften. Wer also einen Master in Informatik vorweisen kann hat auf dem Arbeitsmarkt in allen Bereichen beste Chancen.

Bewerbungsfristen:	15 Jul. für das folgende Wintersemester	Kosten	
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Informatik, Informations- und Kommunikationsmanagement sowie in anderen Studiengängen mit mindestens 50% Informatikanteil. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9-month Premium Superintensive German Course including TestDaf preparation	Freie Plätze	10

Master in Biotechnologie und angewandte Ökologie (MSc)

Fachhochschule Zittau/Görlitz



Die Universität: Mit der Gründung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Sozialwesen Zittau/Görlitz (FH) am 13. Juli 1992 wurde in der Oberlausitz eine Bildungseinrichtung mit einem Doppelstandort errichtet, die für die Jugendlichen in der Region und darüber hinaus ein breites und attraktives Ausbildungsangebot mit sehr guten Einstiegschancen ins Berufsleben anbietet. Beide Städte, Zittau und Görlitz, können auf eine jahrhundertalte Tradition in Bildung, Wissenschaft und Kunst zurückblicken:

-Görlitz bietet eine wunderschön restaurierte Altstadt mit vielen kleinen Kneipen. An der Nahtstelle zur Erweiterung der EU lässt sich Kultur und Geschichte hautnah erleben. Die Fachbereiche in Görlitz sind : Sozialwesen, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, (Tourismus, Kultur und Management);

- Zittau bietet als Stadt im Dreiländereck Polen, Tschechien, Deutschland einen guten Ausgangspunkt für Fahrten ins Iser- und Riesengebirge. Direkt vor der Haustür lädt das Zittauer Gebirge zu Wanderungen und sportlichen Aktivitäten ein. Die Fachbereiche in Zittau: Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Maschinenwesen, Mathematik/Naturwissenschaften, Sprachen, Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft, Ingenieurwesen).

Das Master Studium: Das Studium gliedert sich vom ersten Semester an in die beiden Spezialisierungsrichtungen: „Umweltwissenschaften und Biotechnologie“ sowie „Schutz und Nutzung der Biodiversität“ auf. Dennoch haben die Studierenden viele Modulkomponenten, die nach Studienrichtung unterschiedlich zu Modulen zusammengesetzt werden, gemeinsam, sodass eine optimale Ressourcennutzung erreicht werden kann.

Berufliche Perspektiven: Die komplexe, fachübergreifende Ausbildung sowie das ausgewogene Verhältnis zwischen theoretisch und praktisch ausgerichteten Ausbildungsabschnitten prädestinieren die AbsolventInnen zur Mitarbeit in interdisziplinär zusammengesetzten Arbeitsgruppen in Forschungseinrichtungen und an Hochschulen. Die AbsolventInnen können darüber hinaus in Industriebetrieben als Beauftragte(r) für Umweltschutz tätig sein. Auch für eine Tätigkeit in Planungsbüros für umwelttechnische und biotechnologische Anlagen usw. werden die AbsolventInnen dieses Studiengangs ausgebildet sein.

Bewerbungsfristen:	15 Jul. für das folgende Wintersemester	Kosten	
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Biotechnologie. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF, IELTS 6.0
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	10 je module



Die Universität: Mit der Gründung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Sozialwesen Zittau/Görlitz (FH) am 13. Juli 1992 wurde in der Oberlausitz eine Bildungseinrichtung mit einem Doppelstandort errichtet, die für die Jugendlichen in der Region und darüber hinaus ein breites und attraktives Ausbildungsangebot mit sehr guten Einstiegschancen ins Berufsleben anbietet. Beide Städte, Zittau und Görlitz, können auf eine jahrhundertealte Tradition in Bildung, Wissenschaft und Kunst zurückblicken:

-Görlitz bietet eine wunderschön restaurierte Altstadt mit vielen kleinen Kneipen. An der Nahtstelle zur Erweiterung der EU lässt sich Kultur und Geschichte hautnah erleben. Die Fachbereiche in Görlitz sind : Sozialwesen, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, (Tourismus, Kultur und Management);

- Zittau bietet als Stadt im Dreiländereck Polen, Tschechien, Deutschland einen guten Ausgangspunkt für Fahrten ins Iser- und Riesengebirge. Direkt vor der Haustür lädt das Zittauer Gebirge zu Wanderungen und sportlichen Aktivitäten ein. Die Fachbereiche in Zittau: Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Maschinenwesen, Mathematik/Naturwissenschaften, Sprachen, Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft, Ingenieurwesen).

Das Master Studium: Die Hochschule Zittau/Görlitz hat 2006 mit der Universität Pécs (Fünfkirchen) in Südwestungarn ein Dual Post-Degree Program Master of Arts "Kultur und Management" im Rahmen des Master-Studienganges "Kultur und Management" vereinbart. Es tritt zum Wintersemester 2007/08 in Kraft. Deutsche wie ungarische Studierende erhalten nach vier Semestern Studium, davon zwei Semester am Hochschulstandort Görlitz sowie zwei Semester in Pécs, Masterurkunden beider Hochschulen. Das Studium in Pécs erfolgt in deutscher oder englischer Sprache; die Masterarbeit kann in deutscher, ungarischer oder englischer Sprache verfasst werden. Das Studium ist kostenfrei. Die deutschen Studierenden können in Ergänzung ihrer BaföG-Anträge auch Go East-Stipendien des Deutschen Akademischen Austauschdienstes beantragen. Für die ungarischen Studenten hat das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst Stipendien bereitgestellt.

Berufliche Perspektiven: Der stärker forschungsorientierte Studiengang Kultur und Management verkörpert eine innovative Ausbildungsrichtung, die dem spezifischen Charakter des Kulturmanagement Rechnung trägt. Er hat das Ziel, künftigen Kulturmanagern eine fundierte, anwendungsbezogene und theoretisch anspruchsvolle Ausbildung zu vermitteln. Die Absolventen werden in der Lage sein, durch die ökonomische, kulturwissenschaftliche, kulturpolitische, sozial- und informationswissenschaftliche sowie Kulturmanagement-Ausbildung den sich ändernden ökonomischen Bedingungen von Kultur in Europa als Kulturmanager zu entsprechen. Ihre wissenschaftlich ausgerichtete Ausbildung wird es ihnen vor allem auch gestatten, die Wechselwirkungen von Wirtschaft und Kultur und vice versa zu analysieren und Modelle für eine Gestaltung der Kulturlandschaft im 21. Jahrhundert zu entwickeln.

Bewerbungsfristen:	30 Apr für das folgende Wintersemester 30 Nov für das folgende Sommersemester	Kosten	
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Wirtschaftswissenschaften, Kulturwissenschaften und ein Schreiben, das die Motivation für das Masterstudium ausdrückt. Über die Zulassung zum Studium wird in einem festgelegten Auswahlverfahren entschieden. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	10

Master in Marktorientiertes Management (MSc) Fachhochschule Zittau/Görlitz



Die Universität: Mit der Gründung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Sozialwesen Zittau/Görlitz (FH) am 13. Juli 1992 wurde in der Oberlausitz eine Bildungseinrichtung mit einem Doppelstandort errichtet, die für die Jugendlichen in der Region und darüber hinaus ein breites und attraktives Ausbildungsangebot mit sehr guten Einstiegschancen ins Berufsleben anbietet. Beide Städte, Zittau und Görlitz, können auf eine jahrhundertealte Tradition in Bildung, Wissenschaft und Kunst zurückblicken:

-Görlitz bietet eine wunderschön restaurierte Altstadt mit vielen kleinen Kneipen. An der Nahtstelle zur Erweiterung der EU lässt sich Kultur und Geschichte hautnah erleben. Die Fachbereiche in Görlitz sind : Sozialwesen, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, (Tourismus, Kultur und Management);

- Zittau bietet als Stadt im Dreiländereck Polen, Tschechien, Deutschland einen guten Ausgangspunkt für Fahrten ins Iser- und Riesengebirge. Direkt vor der Haustür lädt das Zittauer Gebirge zu Wanderungen und sportlichen Aktivitäten ein. Die Fachbereiche in Zittau: Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Maschinenwesen, Mathematik/Naturwissenschaften, Sprachen, Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft, Ingenieurwesen).

Das Master Studium: Nach der Vermittlung von praxisorientierter Fach- und Methodenkompetenz in der ersten akademischen Qualifikation zum Diplom oder Bachelor zielt die postgraduale Ausbildung in einem ergänzenden Studiengang mit dem weiteren berufsqualifizierenden Hochschulabschluss Master of Science (M.Sc.) auf eine enge Verbindung von forschungsorientierter Weiterbildung, selbstständiger Forschungsarbeit und Umsetzung der Forschungsergebnisse in die betriebliche Praxis. Das Studium umfasst planmäßig drei Semester: das 1. Semester ist ein Studien- und Forschungssemester an der Hochschule mit einem Forschungspraktikum in einem auszuwählenden Unternehmen; das 2. Semester ist ein Studien- und Forschungssemester an einer ausländischen Hochschule/Universität; das 3. Semester ist vorrangig ein Forschungssemester zur Vorbereitung und Erstellung der Master-Arbeit.

Berufliche Perspektiven: Bevorzugte Einsatzgebiete der Absolventen sind: Marketing/Vertrieb; Unternehmensführung/ Personalwirtschaft/ Organisation; Finanzen/ Rechnungswesen/ Controlling

Bewerbungsfristen:	15 Jan für das folgende Sommersemester	Kosten	40€ pro semester
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 75% der maximal erreichbaren Punktezahl. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	3 Semester Master Program	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	10

Master in Tourismus (MA) Fachhochschule Zittau/Görlitz



Die Universität: Mit der Gründung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Sozialwesen Zittau/Görlitz (FH) am 13. Juli 1992 wurde in der Oberlausitz eine Bildungseinrichtung mit einem Doppelstandort errichtet, die für die Jugendlichen in der Region und darüber hinaus ein breites und attraktives Ausbildungsangebot mit sehr guten Einstiegschancen ins Berufsleben anbietet. Beide Städte, Zittau und Görlitz, können auf eine jahrhundertealte Tradition in Bildung, Wissenschaft und Kunst zurückblicken:

-Görlitz bietet eine wunderschön restaurierte Altstadt mit vielen kleinen Kneipen. An der Nahtstelle zur Erweiterung der EU lässt sich Kultur und Geschichte hautnah erleben. Die Fachbereiche in Görlitz sind : Sozialwesen, Informatik, Wirtschaftswissenschaften, (Tourismus, Kultur und Management);

- Zittau bietet als Stadt im Dreiländereck Polen, Tschechien, Deutschland einen guten Ausgangspunkt für Fahrten ins Iser- und Riesengebirge. Direkt vor der Haustür lädt das Zittauer Gebirge zu Wanderungen und sportlichen Aktivitäten ein. Die Fachbereiche in Zittau: Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Maschinenwesen, Mathematik/Naturwissenschaften, Sprachen, Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft, Ingenieurwesen).

Das Master Studium: Trendforscher und Freizeitexperten stellen für das nächste Jahrtausend die provokante Frage: „Wird die Freizeit die Arbeit unserer Kinder?“. Der Trend zu immer mehr Freizeit und Mobilität ist ungebrochen. Der Tourismus weitet sich kontinuierlich aus. Das gleiche gilt für den Bedarf an Freizeit-, Kultur-, Sport- und Gesundheitsmanagement. Ihre Chancen als zukünftige Tourismus- und Freizeitexperten stehen also nicht schlecht. Denn es ist das Ziel des Studiengangs Tourismus, Sie zu Tourismus- und Freizeitmanagern zu qualifizieren. Hierzu ist vor allem Kreativität bezüglich der Lösungswege und -methoden wichtig, so dass eine enge Beziehung zu den Wirtschaftswissenschaften sowie Verhaltens- und Sozialwissenschaften erforderlich ist. Sie verbinden also fachspezifisches mit generalisiertem Know-How und besitzen so das für die Praxis erforderliche Handlungswissen. Auch für ein adäquates Persönlichkeitstraining ist gesorgt.

Berufliche Perspektiven: Die Absolventen können in verschiedenen Bereichen der Tourismusbranche tätig werden, wie z. B.: in allen Management-Bereichen der Tourismus- und Freizeitwirtschaft (Hotellerie, Gastronomie, Kur- und Fitnessanlagen, Serviceeinrichtungen, Verkehrsunternehmen, Reiseveranstalter/-büros usw.), in staatlichen und privaten Institutionen, Vereinen und Verbänden von Orts- über Regional- und Landes- bis Bundesebene, wo Tourismus ein Thema ist in Bereichen des Freizeit- und Kulturmanagements sowie der Freizeitpädagogik und Animation, bei der Beratung touristischer und freizeitskultureller Betriebe und von Gästen.

Bewerbungsfristen:	15 Juli für das folgende Wintersemester	Kosten	
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Tourismus mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 75% der maximal erreichbaren Punktezahl. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF, IELTS 6.0
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs + Superintensivkurs IELTS vorbereitungskurs	Freie Plätze	5

Masters in Textil- und Konfektionstechnik (MSc)

Technische Universität Dresden



Die Universität: Die Technische Universität Dresden geht auf die 1828 gegründete Technische Bildungsanstalt Dresden zurück; sie gehört damit zu den ältesten technisch-akademischen Bildungsanstalten Deutschlands. Mit rund 35 000 Studierenden, rund 4 200 fest angestellten Mitarbeitern (ohne Medizinische Fakultät) – darunter 419 Professoren – sowie fast 2 000 Drittmittelbeschäftigten (mit Medizinischer Fakultät) ist sie heute die größte Universität Sachsens. Bis zur Wiedervereinigung wissenschaftlich von den Natur- und Ingenieurwissenschaften geprägt, entwickelte sie sich durch die Hinzugründung neuer Fakultäten auf den Gebieten der Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin zu einer Volluniversität. Mit insgesamt 14 Fakultäten bietet sie heute ein wissenschaftliches Spektrum, dessen Breite nur wenige andere Hochschulen in Deutschland aufzuweisen haben. Das facettenreiche Studienangebot wird ständig auch um internationale anerkannte Studiengänge erweitert. Für ihre Absolventen und alle Interessierten gestaltet die TU Dresden praxisgerechte, individuell konzipierte Weiterbildung. Über 30 Aufbaustudiengänge, auch mit internationalem Abschluss, blended learning und Karriereberatung gehören zum Weiterbildungsangebot der Universität.

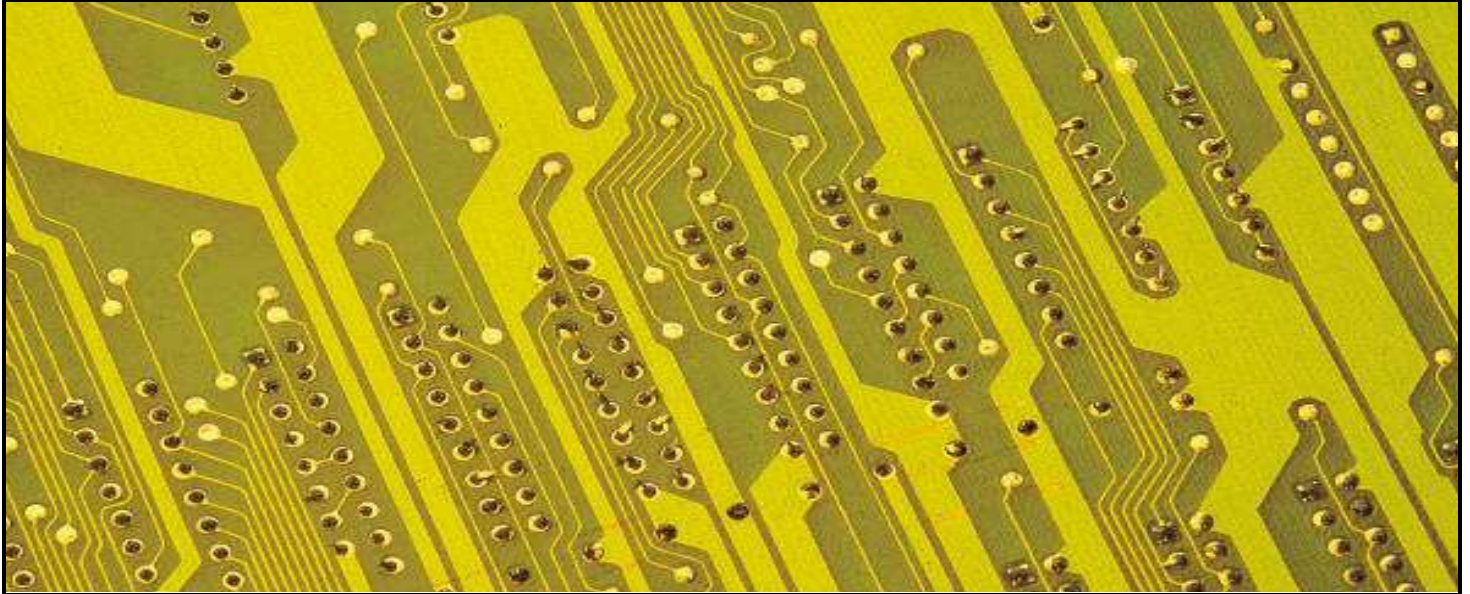
Das Master Studium: Das Institut für Textil- und Bekleidungstechnik der TU Dresden ist die einzige universitäre Forschungseinrichtung auf dem Gebiet der Textil- und Konfektionstechnik, die von zwei Professuren vertreten wird. Die Hauptaufgaben liegen in der Lehre und Forschung, wobei folgende Ziele verfolgt werden: Exzellente Ausbildung der Studierenden und Promovenden mit fundierten Grundlagen und aktuellem Praxisbezug, Durchführung von Grundlagenforschung und industrienahen Projekten, Konsequenter Ausbau der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen aus verschiedenen Disziplinen und der Industrie, Transfer von Forschungsergebnissen in die Praxis. Für die erfolgreiche Durchführung des Lehrbetriebes und Forschungsprojekte verfügt das ITB über eine moderne Infrastruktur. Von besonderer Bedeutung ist ebenfalls das interdisziplinäre Forschungsumfeld an der TU Dresden und die Präsenz zahlreicher außeruniversitärer Forschungseinrichtungen. Dieses Umfeld und bestehende textilnahe Netzwerke ermöglichen dem ITB die rasche Entwicklung von völlig neuen Technologien und innovativen Produkten.

Berufliche Perspektiven: Das Master-studium baut auf das erworbene Fachwissen im Bachelorstudiengang auf. Neben dem Profilierungsgebiet „Herstellung und Verarbeitung Technischer Textilien“ sowie „Innovative Bekleidungssysteme“ steht ein Industrie-/Forschungsprojekt im Mittelpunkt. Hier lernen die Studierenden interdisziplinäres Arbeiten, machen Erfahrungen mit Teambildungsprozessen und müssen sich in die Abläufe der beteiligten Projektfirmen integrieren. Das Studium befähigt die Absolventen/innen zur Übernahme von Führungspositionen in der gesamten Textil- und Bekleidungsbranche sowie in der Automobilindustrie, bei Medizin- oder Geotextilien, Persönliche Schutzausrüstung und in anderen Bereichen.

Bewerbungsfristen:	31. Mai für das folgende Wintersemester	Kosten	437,60 €/semester
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für in den Fachrichtungen Textil- und/oder Konfektions- bzw. Bekleidungstechnik sowie -technologie oder ein anderes abgeschlossenes Hochschulstudium mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 75% der maximal erreichbaren Punktezahl mit für den angestrebten Abschluss relevanter Berufspraxis. Über die Zulassung zum Studium wird in einem festgelegten Auswahlverfahren entschieden. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang (MSc)	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF 4
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	4

Masters in Electrical Engineering (MSc)

Technische Universität Dresden

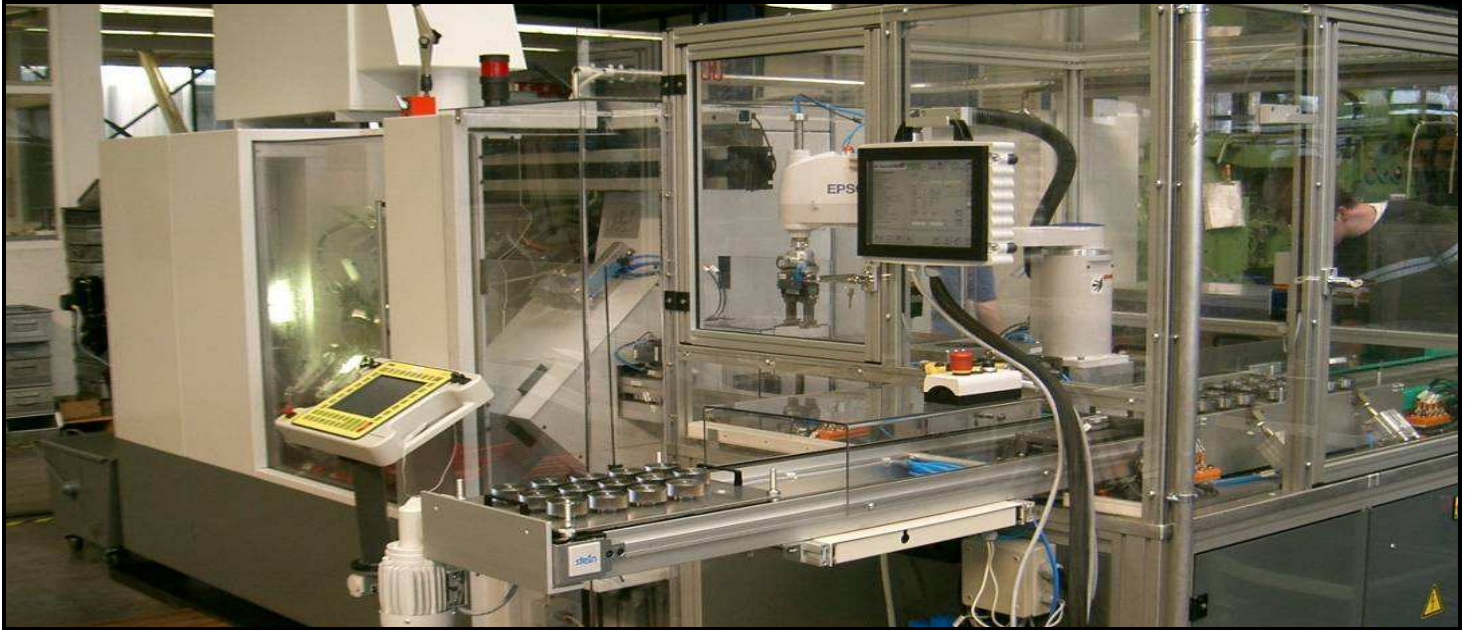


Die Universität: Die Technische Universität Dresden geht auf die 1828 gegründete Technische Bildungsanstalt Dresden zurück; sie gehört damit zu den ältesten technisch-akademischen Bildungsanstalten Deutschlands. Mit rund 35 000 Studierenden, rund 4 200 fest angestellten Mitarbeitern (ohne Medizinische Fakultät) – darunter 419 Professoren – sowie fast 2 000 Drittmittelbeschäftigten (mit Medizinischer Fakultät) ist sie heute die größte Universität Sachsens. Bis zur Wiedervereinigung wissenschaftlich von den Natur- und Ingenieurwissenschaften geprägt, entwickelte sie sich durch die Hinzugründung neuer Fakultäten auf den Gebieten der Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin zu einer Volluniversität. Mit insgesamt 14 Fakultäten bietet sie heute ein wissenschaftliches Spektrum, dessen Breite nur wenige andere Hochschulen in Deutschland aufzuweisen haben. Das facettenreiche Studienangebot wird ständig auch um internationale anerkannte Studiengänge erweitert. Für ihre Absolventen und alle Interessierten gestaltet die TU Dresden praxiserorientierte, individuell konzipierte Weiterbildung. Über 30 Aufbaustudiengänge, auch mit internationalem Abschluss, blended learning und Karriereberatung gehören zum Weiterbildungsangebot der Universität.

Das Master Studium: heute läuft nichts mehr ohne Elektrotechnik und Elektronik: in Deutschland hängt rund die Hälfte der Industrieproduktion direkt oder indirekt vom Einsatz moderner elektrotechnischer und elektronischer Systeme ab. Die Produkte und Innovationen der Elektrotechnik und Elektronik bestimmen zunehmend Geschwindigkeit und Qualität des technischen Fortschritts. Dabei ist nicht die technische Machbarkeit die Richtschnur für das Handeln dar, sondern der nachhaltige Nutzen für den Menschen in seiner Umwelt. Ingenieurinnen und Ingenieure der Elektrotechnik leisten einen innovativen Beitrag zur Schaffung neuer, dauerhafter Arbeitsplätze im Investitionsgüterbereich, in der Unterhaltungselektronik und im dienstleistenden Gewerbe. Sie leisten einen Beitrag zur Lösung der globalisierten Problemstellungen. Auch die moderne medizinische Versorgung, umweltschonende Verkehrskonzepte, alternative Energieerzeugung und Energieeinsparung sind auf Elektrotechnik und Elektronik angewiesen.

Berufliche Perspektiven: Ingenieure der Elektrotechnik werden in allen Bereichen der Entwicklung moderner technischer Systeme eingesetzt: Von der Energieversorgung über die Automatisierungstechnik bis hin zu informations- und kommunikationstechnischen Systemen in Anwendungsfeldern wie der Fahrzeugindustrie, der Mobilkommunikation oder der Medizintechnik. Die Ingenieure finden dabei Ihre Tätigkeiten in Forschung, Entwicklung, Management, Produktionsoptimierung, Applikation und Vertrieb, wobei sie für die Entwicklung von Komponenten (Hardware) und Verfahren (Software) gleichermaßen einsetzbar sind.

Bewerbungsfristen:	1. November für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Elektrotechnik, Elektronik oder verwandten Gebieten mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl, gute Englischkenntnisse, 12 Wochen Praktikum und Eignungsfeststellungsprüfung. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang (MSc)	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF 4
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	



Die Universität: Die Technische Universität Dresden geht auf die 1828 gegründete Technische Bildungsanstalt Dresden zurück; sie gehört damit zu den ältesten technisch-akademischen Bildungsanstalten Deutschlands. Mit rund 35 000 Studierenden, rund 4 200 fest angestellten Mitarbeitern (ohne Medizinische Fakultät) – darunter 419 Professoren – sowie fast 2 000 Drittmittelbeschäftigten (mit Medizinischer Fakultät) ist sie heute die größte Universität Sachsens. Bis zur Wiedervereinigung wissenschaftlich von den Natur- und Ingenieurwissenschaften geprägt, entwickelte sie sich durch die Hinzugründung neuer Fakultäten auf den Gebieten der Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin zu einer Volluniversität. Mit insgesamt 14 Fakultäten bietet sie heute ein wissenschaftliches Spektrum, dessen Breite nur wenige andere Hochschulen in Deutschland aufzuweisen haben. Das facettenreiche Studienangebot wird ständig auch um internationale anerkannte Studiengänge erweitert. Für ihre Absolventen und alle Interessierten gestaltet die TU Dresden praxisgerechte, individuell konzipierte Weiterbildung. Über 30 Aufbaustudiengänge, auch mit internationalem Abschluss, blended learning und Karriereberatung gehören zum Weiterbildungsangebot der Universität.

Das Master Studium: Unter Mechatronik versteht man einen in Japan geprägten *interdisziplinären* Entwicklungsansatz für Produkte, die mechanisch ausgerichtete Produktaufgaben durch die Nutzung räumlicher und funktioneller Integration von mechanischen, elektrischen und informationsverarbeitenden Teilsystemen lösen. Dadurch lassen sich völlig neue Produkte oder Produkte mit wesentlich verbesserten Produkteigenschaften gestalten, z.B. in der Fahrzeugtechnik Systeme zum Lenk-, Brems- und Motormanagement, zur aktiven Sicherheit (ABS, ESP) sowie Komfortverbesserung, im Konsumgüterbereich etwa Kameras mit getriebelosen Piezoantrieben, CD-Player mit ultraschnellen Positioniereinheiten, im Medizinbereich intelligente Prothesen und Roboter (human assistance) oder in der Bearbeitungstechnik etwa Mikroroboter mit Formgedächtnislegierungen. Mechatronik nutzt modernste Informationstechnologien, Mikroelektronik und neuartige Werkstoffe, um bewegliche und zu bewegendende Produkte aller Art, in allen Größen und für die vielfältigsten Aufgaben zu erzeugen

Berufliche Perspektiven: Mechatronik ist heute eine von der Industrie stark nachgefragte Ausbildungsqualifikation in verschiedensten Qualifikationsstufen, vom Facharbeiter bis zu akademischen Abschlüssen. Die Märkte für mechatronische Produkte zeigen weltweit unvermindertes Wachstum, dementsprechend groß ist der Bedarf der Industrie an hochqualifizierten Ingenieuren.

Bewerbungsfristen:	1. November für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule für Mechatronik bzw. einem einschlägigen ing.-wiss. oder verwandten Gebieten mit erstklassigen Noten oder mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl 12 Wochen Praktikum und Eignungsfeststellungsprüfung. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang (MSc)	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF 4
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	Keine Kontingentierung für qualifizierte Bewerber

LL.M Masters in Gemeinsamer Rechtsraum Europa

Technische Universität Dresden



Die Universität: Die Technische Universität Dresden geht auf die 1828 gegründete Technische Bildungsanstalt Dresden zurück; sie gehört damit zu den ältesten technisch-akademischen Bildungsanstalten Deutschlands. Mit rund 35 000 Studierenden, rund 4 200 fest angestellten Mitarbeitern (ohne Medizinische Fakultät) – darunter 419 Professoren – sowie fast 2 000 Drittmittelbeschäftigten (mit Medizinischer Fakultät) ist sie heute die größte Universität Sachsens. Bis zur Wiedervereinigung wissenschaftlich von den Natur- und Ingenieurwissenschaften geprägt, entwickelte sie sich durch die Hinzugründung neuer Fakultäten auf den Gebieten der Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin zu einer Volluniversität. Mit insgesamt 14 Fakultäten bietet sie heute ein wissenschaftliches Spektrum, dessen Breite nur wenige andere Hochschulen in Deutschland aufzuweisen haben. Das facettenreiche Studienangebot wird ständig auch um internationale anerkannte Studiengänge erweitert. Für ihre Absolventen und alle Interessierten gestaltet die TU Dresden praxisgerechte, individuell konzipierte Weiterbildung. Über 30 Aufbaustudiengänge, auch mit internationalem Abschluss, blended learning und Karriereberatung gehören zum Weiterbildungsangebot der Universität.

Das Master Studium: Das Programm besteht größtenteils aus speziell für den Studiengang entwickelten Lehrveranstaltungen durch ausgewiesene Experten. Die Lehrveranstaltungen behandeln die Grundlagen (z.B. politische, ökonomische und kulturelle Fragen, Einführungen in das deutsche Recht und die Rechtssysteme ausgewählter Länder Mittel-, Ost- und Südosteuropas, Rechtsvergleichung und ihre Methoden), das allgemeine Europarecht (u.a. Institutionen und Politiken von EU und EG, Binnenmarkt, Menschenrechtskonvention) und spezifische Integrationsfragen (z.B. EU-Erweiterung und neue Nachbarschaft, Europäisierung des Privatrechts; Vertiefungsveranstaltungen zu Integrations- und Transitionsproblemen in einem Studienschwerpunkt wie Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Gesellschaftsrecht, Recht des geistigen Eigentums, Arbeits- und Sozialrecht oder Umwelt- und Technikrecht). In die juristische Lehre ist außerdem eine interdisziplinäre Ausbildung durch die fächerübergreifende Zusammenarbeit mit der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften sowie mit den Instituten für Slawistik, Politik- und Geschichtswissenschaften integriert. Dazu kommen Gastvorträge von Praktikern und Sonderveranstaltungen sowie Exkursionen.

Berufliche Perspektiven: Der Aufbaustudiengang unterscheidet sich von anderen europarechtlichen Ausbildungsangeboten durch seine spezielle Ausrichtung auf Fragen der regionalen Integration in Mittel-, Ost- und Südosteuropa innerhalb und außerhalb der EU. Das Studienprogramm umfasst daher zusätzlich zu allgemeinen europarechtlichen Veranstaltungen Kurse zu Methoden und Instrumenten der Vergleichung, Harmonisierung und Vereinheitlichung von Rechtssystemen und zu den rechtlichen, kulturellen, ökonomischen und politischen Fragestellungen der Erweiterung der EU und ihrer Beziehungen zu den alten und neuen Nachbarstaaten. Die Teilnehmenden erwerben damit eine wissenschaftlich fundierte und praktisch verwertbare Zusatzausbildung für alle Arten von juristischen Aufgabenstellungen im Rahmen des europäischen Integrationsprozesses und im Rechtsverkehr mit den mittel-, ost- und südosteuropäischen Staaten. Viele der Absolventinnen und Absolventen arbeiten nun in internationalen Kanzleien und bei Gerichten und Behörden ihrer Heimatstaaten, der EU und Internationaler Organisationen.

Bewerbungsfristen:	15 Juli für das folgende Wintersemester	Kosten	Keine Kosten
Aufnahmebedingungen	Ein Bachelor – oder Diplomabschluss erworben bei einer Universität oder Fachhochschule in Rechtswissenschaftliches mit mindestens 80% der maximal erreichbaren Punktezahl und Eignungsfeststellungsprüfung. Chinesische Studenten müssen das APS – Interview erfolgreich absolviert haben.		
Details zum Programm	1 Jahr LL.M Master's Degree	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF 5
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	5



Die Universität: Architektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien – mit ihren Fakultäten und Arbeitsgebieten verfügt die Bauhaus-Universität Weimar heute über ein einzigartiges Profil. Aufbauend auf die ingenieurwissenschaftlichen und architekturorientierten Disziplinen hat die Bauhaus-Universität Weimar ein breites Lehr- und Forschungsprofil entwickelt. Das Spektrum der Universität umfasst heute über 20 Studiengänge und reicht von der Freien Kunst über Design, Web-Design, Visuelle Kommunikation, Mediengestaltung und Kultur bis zu Architektur, Bauingenieurwesen, Baustoffkunde, Verfahrenstechnik und Umwelt sowie Management. Der Begriff »Bauhaus« im Namen unserer Universität steht heute für Experimentierfreudigkeit, Offenheit, Kreativität, Nähe zur industriellen Praxis und Internationalität. Ausgehend von der Tradition des Bauhauses sind auch alle Fakultäten an der Gestaltung des öffentlichen Raumes beteiligt. Wir begreifen es als eine Aufgabe, auf den jeweiligen Gebieten der Wissenschaft und der Kunst an der Konzeption, Konstruktion und Gestaltung gegenwärtiger und zukünftiger Lebensräume mitzuarbeiten – analytisch, kreativ und innovationsfreudig. In allen wissenschaftlichen Bereichen spielt, wie auch in der künstlerischen Entwicklung, die Praxisnähe eine große Rolle. Prüfaufträge, Gutachtertätigkeit und Produktentwicklung sind bei Bauingenieuren ebenso wichtig wie bei Medienentwicklern oder Designern.

Das Master Studium Die Tätigkeit des Bauingenieurs umfasst die Planung, den Entwurf, die Konstruktion und die Berechnung von Gebäuden und baulichen Anlagen unterschiedlicher Art und Form. Die zukunftsorientierte Gestaltung unserer baulichen Umwelt erfordert Kreativität und Phantasie bei der Suche nach neuen Problemlösungen, die Fähigkeit zu verantwortungsvoller Tätigkeit in Praxis und Forschung sowie das Wissen um die Tragweite von Entscheidungen und deren Folgewirkungen. Im Studiengang Bauingenieurwesen werden Kenntnisse, Fertigkeiten und Methoden vermittelt, die nach bestandener Diplomprüfung den Absolventen der Universität zur Ausübung des Berufes Bauingenieur befähigen. Das Studium ermöglicht das Erkennen fachlicher Zusammenhänge und selbstständiges Arbeiten auf der Basis mathematisch-naturwissenschaftlicher Grundlagen.

Berufliche Perspektiven: Mögliche Berufs- und Tätigkeitsfelder könnten sein: Ingenieur- und Planungsbüros, Bauunternehmen, staatliche und kommunale Verwaltungen, Energie- und Wasserwirtschaft, Industrie- und Handelsfirmen Wohnungswirtschaft, Firmen und Institutionen des Umweltbereiches, Universitäten, Hoch- und Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen

Bewerbungsfristen:	31. August für das folgende Wintersemester	Kosten	n/a
Aufnahmebedingungen	Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife mit mindestens 75% der maximal erreichbaren Punktezahl, Meisterprüfung, staatlich geprüfter Techniker, staatlich geprüfter Betriebswirt, Interesse an Technik und Bauwesen, Immatrikulation		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang (MSc)	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF 4
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.		Freie Plätze 10



Die Universität: Architektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien – mit ihren Fakultäten und Arbeitsgebieten verfügt die Bauhaus-Universität Weimar heute über ein einzigartiges Profil. Aufbauend auf die ingenieurwissenschaftlichen und architekturorientierten Disziplinen hat die Bauhaus-Universität Weimar ein breites Lehr- und Forschungsprofil entwickelt. Das Spektrum der Universität umfasst heute über 20 Studiengänge und reicht von der Freien Kunst über Design, Web-Design, Visuelle Kommunikation, Mediengestaltung und Kultur bis zu Architektur, Bauingenieurwesen, Baustoffkunde, Verfahrenstechnik und Umwelt sowie Management. Der Begriff »Bauhaus« im Namen unserer Universität steht heute für Experimentierfreudigkeit, Offenheit, Kreativität, Nähe zur industriellen Praxis und Internationalität. Ausgehend von der Tradition des Bauhauses sind auch alle Fakultäten an der Gestaltung des öffentlichen Raumes beteiligt. Wir begreifen es als eine Aufgabe, auf den jeweiligen Gebieten der Wissenschaft und der Kunst an der Konzeption, Konstruktion und Gestaltung gegenwärtiger und zukünftiger Lebensräume mitzuarbeiten – analytisch, kreativ und innovationsfreudig. In allen wissenschaftlichen Bereichen spielt, wie auch in der künstlerischen Entwicklung, die Praxisnähe eine große Rolle. Prüfaufträge, Gutachtertätigkeit und Produktentwicklung sind bei Bauingenieuren ebenso wichtig wie bei Medienentwicklern oder Designern.

Das Master Studium: Im Studiengang Infrastruktur und Umwelt mit dem Abschluss Master werden Ingenieure und Ingenieurinnen ausgebildet, die im Bereich urbaner Räume für die Planung, die verfahrenstechnische Auslegung und den optimalen Betrieb von Infrastruktursystemen verantwortlich sind. Der Master-Studiengang Infrastruktur und Umwelt baut auf den naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen des gleichnamigen Bachelor-Studiengangs auf. Nach fachübergreifenden Basismodulen vertiefen sich die Studierenden in einer selbst gewählten Spezialisierung im Bereich Infrastruktur und Umwelt urbaner Räume. Die Absolventen sind zur Ausübung anspruchsvoller Planungs- und Managementtätigkeiten im urbanen Raum, dessen Infrastruktur- und Umweltgestaltung befähigt.

Berufliche Perspektiven: Mögliche Berufs- und Tätigkeitsfelder könnten sein: Fach- und Aufsichtsbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, staatliche und kommunale Verwaltungen, Betreiber von Infrastrukturanlagen, Messinstitute, Einrichtungen, die in der Entwicklungshilfe engagiert sind.

Bewerbungsfristen:	31.August für das folgende Wintersemester	Kosten	n/a
Aufnahmebedingungen	ein über dem Durchschnitt liegender Bachelor of Science im Studiengang Bauingenieurwesen oder ein inhaltlich vergleichbarer erster Hochschulabschluss mit mindestens 75% der maximal erreichbaren Punktezahl, Interesse an Technik und Bauwesen, Eingangsprüfung, Immatrikulation		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang (MSc)	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF 4
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.		Freie Plätze 10

Masters in Management für Bau, Immobilien und Infrastruktur (MSc)

Bauhaus-Universität Weimar



Die Universität: Architektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien – mit ihren Fakultäten und Arbeitsgebieten verfügt die Bauhaus-Universität Weimar heute über ein einzigartiges Profil. Aufbauend auf die ingenieurwissenschaftlichen und architekturorientierten Disziplinen hat die Bauhaus-Universität Weimar ein breites Lehr- und Forschungsprofil entwickelt. Das Spektrum der Universität umfasst heute über 20 Studiengänge und reicht von der Freien Kunst über Design, Web-Design, Visuelle Kommunikation, Mediengestaltung und Kultur bis zu Architektur, Bauingenieurwesen, Baustoffkunde, Verfahrenstechnik und Umwelt sowie Management. Der Begriff »Bauhaus« im Namen unserer Universität steht heute für Experimentierfreudigkeit, Offenheit, Kreativität, Nähe zur industriellen Praxis und Internationalität. Ausgehend von der Tradition des Bauhauses sind auch alle Fakultäten an der Gestaltung des öffentlichen Raumes beteiligt. Wir begreifen es als eine Aufgabe, auf den jeweiligen Gebieten der Wissenschaft und der Kunst an der Konzeption, Konstruktion und Gestaltung gegenwärtiger und zukünftiger Lebensräume mitzuarbeiten – analytisch, kreativ und innovationsfreudig. In allen wissenschaftlichen Bereichen spielt, wie auch in der künstlerischen Entwicklung, die Praxishnähe eine große Rolle. Prüfaufträge, Gutachtertätigkeit und Produktentwicklung sind bei Bauingenieuren ebenso wichtig wie bei Medienentwicklern oder Designern.

Das Master Studium: Der dreisemestrige Studiengang integriert die Sicht und Denkweise von Architekten, Bauingenieuren, Betriebswirten und Juristen und ermöglicht das Management kritischer Schnittstellen. Die Studieninhalte bauen auf wissenschaftlichen Erkenntnissen aller integrierten Disziplinen auf und fördern vernetztes, unternehmerisches Denken und Handeln sowie soziale Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten. Das Masterstudium ist international ausgerichtet. Es finden englisch-sprachige Lehrveranstaltungen sowie Wahl- und Pflichtkomponenten im Ausland statt. Damit antwortet der Studiengang konsequent auf die Herausforderungen des zukünftigen Arbeitsmarktes in der Bau-, Immobilien- und Infrastrukturwirtschaft.

Berufliche Perspektiven: Mögliche Berufs- und Tätigkeitsfelder könnten sein: Planungs-, Ingenieur- und Architekturbüros, Bauunternehmen mit ihrem traditionellen Kerngeschäft, (Planen und Bauen) sowie ihren neuen, Geschäftsfeldern als Anbieter von System, Komplettlösungen rund um den Lebenszyklus, von Bauwerken und baulichen Anlagen, Projektsteuerer, Projektentwickler, Bauträger, Immobilienwirtschaft, Infrastrukturgesellschaften, Finanzberater, Leasingunternehmen, Fondmanager, Institutionelle Investoren, Banken und andere Finanzierungsinstitutionen, Versicherungen Private Bauherrn (Industrie, Handel, Dienstleistung) als Nutzer und Investoren, Privatisierte Bauherrn (Verkehrsbetriebe, Flughäfen, Versorgungsunternehmen), Öffentliche Hand mit ihren zunehmend neuen Aufgaben als »Public Partner«, Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen, Consultants (Unternehmensberater, Softwarefirmen).

Bewerbungsfristen:	31.August für das folgende Wintersemester	Kosten	n/a
Aufnahmebedingungen	Bachelor of Science im Studiengang Management [Bau, Immobilien, Infrastruktur], Bachelor of Science bzw. vergleichbarer Abschluss als Architekt, Ingenieur, Wirtschaftswissenschaftler, oder (Wirtschafts-)Jurist mit mindestens 75% der maximal erreichbaren Punktezahl, gute Deutsch- und Englischkenntnisse, Interesse an Technik und Bauwesen, Eingangsprüfung.		
Details zum Programm	Zweijähriger Masterstudiengang (MSc)	Erforderlicher Sprachnachweis	TestDaF 4
Der EURASIA Vorbereitungskurs	9 Monate Premium Superintensivkurs inklusive TestDaF-vorbereitungskurs.	Freie Plätze	10